

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 29 (1956)  
**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

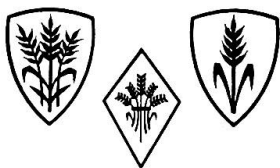
**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

alle Anstrengungen unternommen werden, im Zuge von Rationalisierungen die Verwaltung zu entlasten, dürfte die Neuregelung — selbst wenn sie momentane Umtriebe nach sich zieht — ein Fortschritt bedeuten.

Abschliessend betrachtet ist zu hoffen, dass sich die im Jahre 1955 in der Verpflegungs-Rekrutenschule mit bestem Erfolg durchgeführten Versuche auch auf breiterer Basis bewähren werden und damit den Weg für die Einführung des Verpflegungskredits in absehbarer Zeit ebnen.

### Aus der Schweizerischen Verwaltungsoffiziersgesellschaft



#### Sektion Bern

In der Kaserne Bern versammelte sich am 13. und 17. September 1956 eine erfreulich grosse Zahl von Mitgliedern der Sektion Bern der Schweizerischen Verwaltungsoffiziersgesellschaft, um unter der Leitung von Oberstlt. Lehmann, KK der 3. Division, auf Grund einer interessanten Übungsanlage, Nachschubprobleme unter erschwerten Verhältnissen zu studieren.

Ihren tatsächlichen militärischen Einteilungen entsprechend, suchten die Abt., bzw. Bat.-Qm., die Rgt. Qm., Div. KK mit den ihnen zugeteilten Kom. Of., sowie die Offiziere der Vpf. Trp. mit grossem Eifer nach einer Lösung der sich auf ihrer Stufe ergebenden Probleme. Nach gegenseitiger Bekanntgabe der auf jeder Stufe zu treffenden Anordnungen, wurden diese in freier Aussprache gemeinsam auf ihre Tauglichkeit überprüft, und schliesslich, auf Grund einer einheitlichen Lösung, wiederum stufenweise, die entsprechenden Befehle an die untergeordneten Stellen, bzw. Anträge an die übergeordnete Stelle ausgearbeitet, um so die Koordination herbeizuführen.

Die wirklichkeitsnahen und absolut im Bereiche des Möglichen liegenden Annahmen, die der Übungsanlage zu Grunde lagen, sicherten der Übung den erwarteten Erfolg und jedem Teilnehmer den erwünschten Profit. Anlässlich einer Geländerekognoszierung sollen die gefundenen Lösungen an Ort und Stelle auf ihre Zweckmässigkeit geprüft werden. —äm—

#### Ostschweizerische Verwaltungsoffiziersgesellschaft

Die Herbstversammlung findet am 24. November 1956 in Zürich statt.

### Schweizerische Offiziersgesellschaft

Der Nachtorientierungslauf der Schweizerischen Offiziersgesellschaft findet am 17./18. November 1956 in Freiburg statt. Die Anmeldungen haben bis 27. Oktober 1956 zu erfolgen. Interessenten wollen Reglemente und Anmeldeformulare bei den Sektionsvorständen beziehen. (OVOG: Hptm. Brunner Erwin, Spitzliweg 12, Erlenbach ZH).

## Militärische Beförderungen

Hauptleute. Zu *Hauptleuten der Verpflegungstruppen* wurden mit Brevetdatum 9. September 1956 befördert: *Theurillat Michael, Basel; Helfenstein Hans, Luzern.*

Zum *Hauptmann des Quartiermeisterdienstes* wurde mit Brevetdatum 21. September 1956 befördert: *Oegerli Franz, Bülach.*

Die Zentral- und Sektionsvorstände des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen, Redaktion und Verlag «Der Fourier» gratulieren!